

Ressort: Finanzen

RWE-Chef Terium mahnt Reformen für den Strommarkt an

Berlin, 20.01.2014, 18:06 Uhr

GDN - RWE-Chef Peter Terium mahnt dringende Reformen für den Strommarkt an - ansonsten hält er selbst ein vorzeitiges Aus von Kernkraftwerken für möglich. "Bei den jetzigen Strompreisen inklusive Brennelementesteuer sind die operativen Kosten für den Betrieb eines Kernkraftwerks so hoch, dass die Margen minimal geworden sind. Es wird also spannend", sagte Terium im Interview mit dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

Bei einem weiteren Verfall des Strompreises seien auch die Kernkraftwerke "im roten Bereich". "Es wäre nicht zu verantworten, ein Kraftwerk weiter laufen zu lassen, wenn ich damit jeden Tag Geld verliere", sagte Terium, "dieses Geld habe ich nicht. Und meine Aktionäre geben es mir auch nicht." Terium begrüßt es zwar, dass Energieminister Sigmar Gabriel so zügig eine Reform des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG) angeht. Das reiche ihm aber nicht. Wie andere Betreiber von Großkraftwerken fordert er auch ein Reform des Strommarktes, weil die Renditen der Atom-, Kohle- und Gaskraftwerke dramatisch gesunken sind. "Wir brauchen Reservekapazitäten, um die Schwankungen bei Solar- und Windstrom abzufangen", forderte Terium. Und dafür müssten die Betreiber entlohnt werden: "Da die energiepolitische Debatte oft etwas verworren ist, nehme ich ein Bild aus dem Fußball: Wer Meister werden will, braucht eine starke Ersatzbank. Die Leute auf der Ersatzbank werden auch bezahlt, obwohl sie nicht immer spielen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28734/rwe-chef-terium-mahnt-reformen-fuer-den-strommarkt-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com